

Fußballstadion Lindenthaler Kessel

frühere Heimspielstätte des SC Blau-Weiß 06

Schlagwörter: [Fußballstadion](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Blick auf das vormalige Gelände des Lindenthaler Kessels in Köln-Lindenthal (2020).
Fotograf/Urheber: Katharina Grünwald



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Fußballstadion Lindenthaler Kessel an der Ecke Gleueler Straße / Mommsenstraße in Lindenthal war die traditionelle Spielstätte des 1906 gegründeten Fußballvereins *Lindenthaler Spielverein*, der bereits nach einem Jahr in *Köln-Lindenthaler FV 06* umbenannt wurde und dann nochmals 1926 in *SC Blau-Weiß Köln* (seit 1996 offiziell *SC Blau-Weiß 06 Köln e.V.*). Der dem Verein über 80 Jahre als Heimspielstätte dienende „Kessel“ wurde am 22. Juni 1919 mit einem 5:0 gewonnenen Eröffnungsspiel der Blau-Weißen gegen Bergisch Gladbach eingeweiht. Das im Zweiten Weltkrieg zerstörte Stadion wurde in der Nachkriegszeit komplett wieder aufgebaut und bot bis zu 11.000 Zuschauern Platz (www.teamlr.de, SC Blau Weiss). Im Jahr 1980 wurde der „Kessel“ zugunsten einer Wohnanlage abgerissen. Seitdem spielt der SC auf der [Sportanlage Deckstein](#).

Lage des Stadions und Objektgeometrie

Die frühere Ausdehnung des Stadions Lindenthaler Kessel ist nicht ohne Weiteres zu ermitteln, auch seine Lage ist nicht mit abschließender Gewissheit zu lokalisieren. Selbst zeitgenössische Stadtpläne verzeichnen den „Kessel“ häufig nicht (vgl. Quellen). Ergänzende [Hinweise](#) dazu sind willkommen!

Die hiesige Objektgeometrie ist in der nach dem Maler und Grafiker Ernst Wilhelm Nay (1902-1968) benannten heutigen Ernst-Wilhelm-Nay-Straße im Bereich der Ecke Gleueler Straße / Mommsenstraße eingezeichnet. Die Darstellung folgt dabei

- der nicht näher bezeichneten topographischen Karte *Köln 1926* im Maßstab 1:25.000, die eine nahezu rechteckige Sportanlage in Nord-Süd-Erstreckung zeigt (kartenforum.slub-dresden.de),
- der topographischen Karte *TK historisch 1936-1945*, die vor Ort mit „Sp. Pl.“ einen fast quadratischen Sportplatz ausweist (vgl. Kartenansicht), und
- der topographischen Karte *L 5106 Köln* im Maßstab 1:25.000, die in verschiedenen Auflagen jeweils ein ovales Stadion zeigt.

Quellen

- Stadtplan Köln mit Behörden- und Straßenverzeichnis, Maßstab 1:15.000, Verlag Gleumes & Co. Köln / Rheinland, 1950.
- Falk-Plan Köln, Maßstab 1:22.000, Falk-Verlag Hamburg, 15. Auflage 1959.
- Topographische Karte L 5106 Köln, Maßstab 1:50.000, hrsg. vom Landesvermessungsamt Nordrhein-Westfalen 1962 (2. Auflage 1967, 3. Auflage 1973 und 4. Auflage 1977).

Internet

www.ksta.de: Meine Elf: Der „kölscheste“ aller Iberer (Kölner Stadt-Anzeiger vom 06.07.2010, abgerufen 11.04.2019)

www.opencaching.de: Lindenthaler Kessel (abgerufen 11.04.2019)

kartenforum.slub-dresden.de: Virtuelles Kartenforum, Suche nach Karte „Köln 1926“ (abgerufen 10.10.2025)

kartenforum.slub-dresden.de: Virtuelles Kartenforum 2.0, Karte „Köln, 1926, Maßstab 1:25000“ (abgerufen 11.04.2019, Inhalt nicht mehr verfügbar 10.10.2025)

www.teamlr.de: SC Blau-Weiß 1906 (abgerufen 11.04.2019, Inhalt nicht mehr verfügbar 01.03.2021)

Fußballstadion Lindenthaler Kessel

Schlagwörter: Fußballstadion

Straße / Hausnummer: Gleueler Straße / Mommsenstraße / Ernst-Wilhelm-Nay-Straße

Ort: 50858 Köln - Lindenthal

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1919, Ende 1980

Koordinate WGS84: 50° 55 16,67 N: 6° 54 34,06 O / 50,9213°N: 6,90946°O

Koordinate UTM: 32.353.066,27 m: 5.643.154,05 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.563.992,89 m: 5.643.285,13 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fußballstadion Lindenthaler Kessel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-290263> (Abgerufen: 18. Februar 2026)

Copyright © LVR